

Datscha

*Willkommen in der Datscha!
Bevor Du ankommst/abreist einige wichtige Informationen!*

Mitteilungen der Miteigentümergeinschaft 2022

Checkliste

Informationen

Bitte beachte alle Punkte und vergiss nicht: der nächste Benutzer wird dir dankbar sein...

Heizung

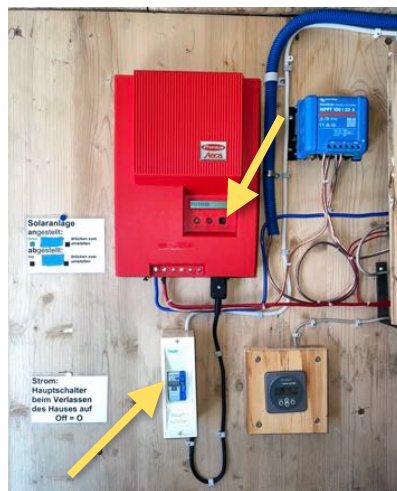
- Du hast 2 Möglichkeiten zu heizen: schnell (Schwedenofen, Kochherd) und langsamer, aber lang andauernd (Speicherofen).
- **Schwedenofen:** eignet sich am besten um den Wohnraum rel. schnell warm zu bekommen - bei Ankunft zuerst Einfeuern. Halb Tanniges und halb Hartholz in den Ofen stellen und von oben anfeuern.
- **Speicherofen,** gibt erst nach ein paar Stunden genügend Wärme dafür für 12-24 Stunden.
- Speicherofen: Unbedingt zuerst Anleitung neben dem Ofen und im Ordner im Büchergestell lesen! Der Gebrauch ist anders als beim Schwedenofen!
- Holz: Tanniges zum Anfeuern draussen an der Hauswand, Hartholz zum weiter heizen im Keller.
- Achtung: Griffe an den Holzöfen werden bei Gebrauch sehr heiss!

Der Speicherofen (Kachelofen) darf nicht ohne vorherigem Lesen der Gebrauchsanweisung in Betrieb genommen werden!

Brandgefahr: Asche (auch Glut!) in Metalleimer vor dem Eingang ins Freie stellen.

Strom

- Strom aus der Solaranlage ist begrenzt: Lichter wo nicht nötig löschen, Akkus und Compis abhängen bei Nichtgebrauch.
- Stromfresser wie Haarföhn und elektrische Werkzeuge und Konsorten dürfen nicht gebraucht werden!
- Im Winter Solarpanel hinter dem Haus vom Schnee befreien...
- Im Keller, befindet sich der Hauptschalter der Solaranlage und der Solarverteiler der auf use geschaltet werden muss —> Zettel an der Wand beachten!



- Der Wechselrichter braucht auch Strom. Im Winter, wenn die Batterieladung tief ist, machte es sicher Sinne diesen Nachts abzustellen... Hauptschalter (im Keller) an-/ abstellen.
- Solarmaschine „Rot“ auf grün anstellen.
- Solarmaschine „abstellen“ auf nix stellen.
- Hauptschalter darunter auf an, bzw. off!

Unsere Datscha ist rauchfrei

Wasser

- Wasser ist auf der Alp rar: gehe sparsam damit um!
- Auch füllt sich die Abwasserkloake schnell: Wasser sparsam gebrauchen.
- Falls Wasser abgestellt:
 - Im Haus Haupthahnen im Bad öffnen
 - Auf dem Feld Zuleitung öffnen
- Im Sommer wenn Kühe auf der Alp sind, ist es ratsam das Wasser vor dem Trinken für kleine Kinder abzukochen!
- Im Kasten im Bad/Wc und Lavabokasten befinden sich:
 - Apotheke (einfache Medikamente, Verbandsmaterial, Salben)

- Toilettenpapier, Papiernastücher, Verschiedene Putzmittel
- Bettflaschen für warme Glieder sind aufgestellt (und dicht!)
- Die Dusche im Bad funktioniert mit dem Durchlauferhitzer: Achtung bitte Wasser sehr sparsam brauchen!

Gas

- Zwei Gasflasche stehen hinter dem Haus. Sie müssen **beide** geöffnet werden, damit Rechaud und Durchlauferhitzer funktionieren.
- Über dem Rechaud in der Küche und im Durchlauferhitzer habe es zusätzliche Gashähne die bei Gebrauch geöffnet und danach wieder geschlossen werden müssen.

Küche

- Du kannst mit dem Gasrechaud und / oder Holz-Ofen (auch Backofen) kochen. Das Gas nur bei Gebrauch, über dem Rechaud andrehen und nach Gebrauch wieder abdrehen.
- Alle anderen Lebensmittel in Gläser oder Blechkisten verschliessen (Mäuse)...
- Öl aus Pfannen usw. nicht abspülen sondern mit Haushaltspapier abwischen und entsorgen (sonst verstopft die Kloake!)
- Die Pfannen mit dem dicken Boden sind vorwiegend für den Einsatz auf dem Holz-Ofen vorgesehen. Kein Warmwasser aus dem Wasserhahn - Warmwasser vom Holzherd nehmen..

HiFi

- Die HiFi-Anlage braucht Strom: iPod mit Kabel abschliessbar. Handy mit Bluetuth.
- DAB+-Radio kann über die AVM-Verstärkeranlage gehört werden. Bedienung mit „Drücker“. (Betriebsanleitung im Hausordner).

Sonstiges:

- Im Sommer fahren Monstertrottinets auf der Strasse Isenfluh-Sulwald. Wenn möglich nur Morgens oder
- Abends zum Haus fahren, bzw. sehr vorsichtig und hupen (Bremsen der Monster taugen nichts).
- Betriebsanleitungen aller Geräte im roten Hausbuch im Büchergestell im Wohnzimmer ganz rechts.

- Kerzen machen Stimmung, aber müssen immer überwacht werden: Haus ist aus Holz!
- Kerzen niemals ins Büchergestell stellen!
- Gleitschirm: Starten neben dem Haus, landen auf Maederalp. Achtung Luft-raum beachten!

Abreise...

- Holzherd: Aschenreste in Metallkübel vor der Tür kippen, Holz (Kupferkessel) nachfüllen.
- Schwedenofen: Asche geleert, Klappe geschlossen , Holz nachgefüllt, Fenster geputzt (Nasses Zeitungspapier in die kalte Asche tupfen und reiben)?
- Haus so sauber wie bei Ankunft, geputzt und aufgeräumt?
- Alle Läden ge- und wo möglich verschlossen?
- Haut Wasserhähnen im Haus geschlossen?
- Strom im Keller und Wechselrichter im Keller abgestellt?
- Keller- und Haustüre verschlossen? Hausschlüssel deponiert?
- Gasflaschen hinter dem Haus zuge-dreht?
- Allen Abfall, auch Karton und Papier, mit ins Tal nehmen (in Isenfluh hat es Container, für die Gebührensäcke), inkl. Glas, Batterien, Blech und Karton usw.
- Schmutzwäsche mitnehmen, waschen und einem der Besitzer zurückgeben.
- Keine verderblichen Lebensmittel zurücklassen.

Winter

- Wasser abgestellt (vgl. spezielle Anleitung) und entleert?
- WC und Siphons mit etwas Defroster gefüllt?

Material

- Verbrauchtes Material (Batterien, Gaspatronen, Küchenpapier etc.) ersetzt?

Achtung!

- Allen geht mal was kaputt: ersetzen, bzw. bitte unbedingt dem Vermieter melden.
- Wenn nicht möglich, bitte für den Vermieter eine Liste erstellen, damit die Nächsten diese Dinge wieder ersetzen können!

Weitere Informationen in den beiden Ordnern im Büchergestell oder bei den Eigentümern.

Besser studieren als einfach probieren!

Kontaktadressen:

• Solothurn / Bern:

- Renate 079 753 52 13
- Thomas 079 605 20 72
- Kasche 031 352 27 58
- Natel: 079 291 55 04

• Sulwald/Lauterbrunnen:

- Roth Edi 033 855 30 55
Natel 079 432 91 21
- Wyss Hansueli 033 855 10 23
033 855 24 35
- Wyss Ueli 078 731 85 37
- Beizli 033 855 12 51
- Seilbahn 033 855 22 49
- Postauto 079 788 51 20
- Heliport 033 856 05 60

Weiter Infos:

www.sulwald-datscha.ch